Fortschreibung LS-EK 2025 - 2028

Ergebnis(zwischen)bilanz im Olympiajahr 2024 = letztes Jahr Olympiazyklus 2021 – 2024

			FW				GR				FR			
		Wettkampf	Gold	Silber	Bronze	OQ/Nom	Gold	Silber	Bronze	OQ/Nom	Gold	Silber	Bronze	OQ/Nom
HLT	International	OS	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		EM Männer/Frauen	-	-	1	1		-	-	1	-	-	-	-

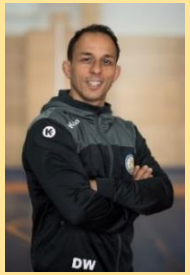
HLT	International	U23 EM	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-	-	-

		Wettkampf	Gold	Silber	Bronze	LW	Gold	Silber	Bronze	LW	Gold	Silber	Bronze	LW
HLT	National	Senioren DM	3	2	-	I.	1	2	4	II.	1	-	-	9.
ANT		U20 DM	2	4	4	I.	1	1	4	II.	-	1	1	8.
ABT		U17 DM	3	2	1	I.	1	-	2	5.	1	-	1	8.
		U14 DM	-	1	-	10.	3	1	2	4.	1	-	-	11.

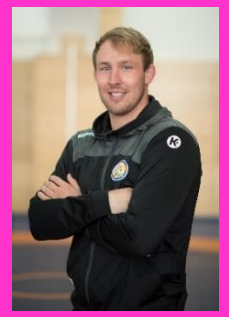
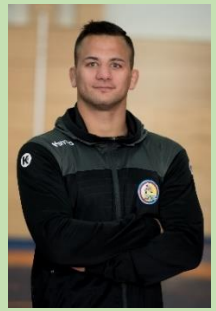
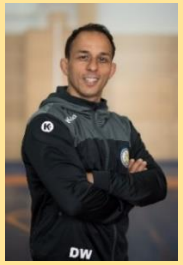
	Bundeskader 01.01.2024				Bundeskader 01.01.2024				Bundeskader 01.01.2024			
Bundeskaderübersicht	OK	PK	NK1	NK2	OK	PK	NK1	NK2	OK	PK	NK1	NK2
	1	2	6	2	-	2	-	2	-	-	2	2
	Insgesamt 13 Bundeskader zzgl. 4 x EK zzgl. 6 NK2											

Ziel: BSP nachhaltig sichern – diese Ergebnisbilanz muss (mindestens) 2028 abgesichert werden – dann ist Status nicht gefährdet – Welche Ausbildungsstrategie bietet uns die größte Erfolgsaussicht für die Zielerreichung?

Personalbestand
01.04.2016

Bildungs-weg	Ausbildungs-etappe	Altersklasse	Bundesstützpunkt Ringen Leipzig			
			FW	FR	GR	
Studium Ausbildung SpoFö Pol SpoFö Bw BFD LS SZD	HLT	DM, EM, WM, OS				
		EM, WM U23				
		DM, EM, WM u20				
12. Klasse 11. Klasse	ANT					
10. Klasse 9. Klasse	ABT II	DM, EM, WM u17				
8. Klasse 7. Klasse	ABT I					
6. Klasse 5. Klasse	GLT	LM, MDM, DM u14				
		LM, MDM u14				
Profilsport ~~Regionaltraining~~ Sichtung			Landesstützpunkt Leipzig			LSP Chemnitz
						Detlev Kolditz

Personalbestand
01.04.2024

Bildungs-weg	Ausbildungs-etappe	Altersklasse	Bundesstützpunkt Ringen Leipzig		
			FW	FR	GR
Studium Ausbildung SpoFö Pol SpoFö Bw BFD LS SZD	HLT	DM, EM, WM, OS			
		EM, WM U23			
		DM, EM, WM u20			
12. Klasse 11. Klasse	ANT				
		DM, EM, WM u17			
10. Klasse 9. Klasse	ABT II				?
8. Klasse 7. Klasse	ABT I				
		LM, MDM, DM u14			
6. Klasse 5. Klasse	GLT				
		LM, MDM u14			
Profilsport Regionaltraining Sichtung			Landesstützpunkt Leipzig		LSP Chemnitz
					

Landesstützpunkt Chemnitz/Erzgebirge mit vertiefter sportlicher Ausbildung (VSA) an SOS und Sportgymnasium

LSP-Leiter: Heiko Krauß

Trainer: Heiko Krauß

Honorartrainer: Felix Franke

Profilsportlehrer: Carsten Einhorn

VSA: Klasse 5 bis Klasse 10

Ausbildungsschwerpunkt:

- Klassenstufe 5 und 6: disziplinübergreifende Ausbildung **GR**/FR für „Stadtschüler“
- Klassenstufe 7 bis 10: Spezialausbildung GR

Ausbildungsziel:

- Talententwicklung in der Ringkampfdisziplin GR (LK1-Kader mit Perspektive auf Berufung NK2 durch DRB)
- Delegierung von Talenten mit leistungssportlicher Perspektive an den BSP Ringen Leipzig/Disziplingruppe GR (regulär nach Abschluss 10. Klasse; Talente mit außerordentlichem Entwicklungspotential und daher begrenzter Trainingspartnersituation wechseln vorgezogen bereits zum Beginn Klasse 9 an den BSP; dazu jährliche Perspektivgespräche LSP C/Athlet-Eltern/BSP L)
- Delegierung der „Stadtschüler“ mit Übergang Klasse 6-7 und/oder Klasse 7-8 mit Spezialisierungswunsch FR an den LSP Leipzig

Einschulungspotential:

- Talente aus wohnortnahen Vereinen (z.B. RC Chemnitz, RSK Gelenau, RV Thalheim, …) als „StadtschülerInnen“ in Klasse 5[1)]
- Talente aus allen sächsischen und nichtsächsischen Vereinen in Klasse 7 (Regeleinschulungszeitpunkt) **mit dem Spezialisierungswunsch GR**
- Talente aus allen sächsischen und nichtsächsischen Vereinen in Klasse 8 und 9 („Quereinsteiger“) **mit dem Spezialisierungswunsch GR**

Erschließung des Einschulungspotentials:

Der Regionaltrainer Ringen (Pavel Flink-Gorbačenko) begleitet und unterstützt den Einschulungsprozess am LSP Chemnitz durch regelmäßige vereinsübergreifende Trainingsangebote für die Talentstützpunkte der Region Vogtland (ASV Plauen/AVG Markneukirchen/KSV Pausa/Plauener RSV), der Region Erzgebirge I (RSK Gelenau/RV Lugau/RV Thalheim/Zschopauer RV) sowie der Region Erzgebirge II (AC Werdau/FC Erzgebirge Aue/RV Lugau).

Landesstützpunkt Leipzig mit vertiefter sportlicher Ausbildung (VSA) an SOS und Sportgymnasium

LSP-Leiter: Botond Gulyás

Trainer: Botond Gulyás (FR)

Emil Tonev (FW)

Pavel Flink-Gorbacenko (GR ab Klasse 9)

Profilsportlehrer: Daniel Wilde

VSA: Klasse 5 bis Klasse 12

Ausbildungsschwerpunkt:

- Klassenstufe 5 und 6: disziplinübergreifende Ausbildung **FR/FW**/GR für „StadtschülerInnen“
- Klassenstufe 7 bis 10: Spezialausbildung FR/FW
- Ab Klassenstufe 9: Einschulung Quereinsteiger mit Spezialisierungswunsch GR

Ausbildungsziel:

- Talententwicklung in den Ringkampfdisziplinen FR/FW (LK1-Kader mit Perspektive auf Berufung NK2 durch DRB)
- Talententwicklung in der Ringkampfdisziplin GR ab Klasse 9 (LK1-Kader mit Perspektive auf Berufung NK2 durch DRB)
- Delegierung/Übergabe von Talenten mit Perspektive in die Trainingsgruppen des BSP Ringen Leipzig/alle Disziplinen (regulär nach Abschluss 10. Klasse; im Einzelfall vorgezogen in Abhängigkeit der individuellen Entwicklungsperspektive)
- Delegierung der „Stadtschüler“ mit Übergang Klasse 6-7 mit Spezialisierungswunsch GR an den LSP Chemnitz/Erzgebirge

Einschulungspotential:

- Talente aus wohnortnahen Vereinen (z.B. KFC Leipzig, AC Taucha, SAV Leipzig, …) als „StadtschülerInnen“ in Klasse 5[1)]
- Talente aus allen sächsischen und nichtsächsischen Vereinen in Klasse 7 (Regeleinschulungszeitpunkt) **mit dem Spezialisierungswunsch FR/FW**
- Talente aus allen sächsischen und nichtsächsischen Vereinen in Klasse 8 und 9 („Quereinsteiger“) **mit dem Spezialisierungswunsch FR/FW**
- Talente aus allen sächsischen und nichtsächsischen Vereinen in Klasse 9 („Quereinsteiger“) **mit dem Spezialisierungswunsch GR**

Erschließung des Einschulungspotentials:

Der Regionaltrainer Ringen (Pavel Flink-Gorbačenko) begleitet und unterstützt den Einschulungsprozess am LSP Leipzig durch regelmäßige vereinsübergreifende Trainingsangebote für die Talentstützpunkte der Region Leipzig (AC Taucha/AS Saxonia Naunhof/KFC Leipzig/SAV Leipzig).

Bundesstützpunkt Leipzig mit vertiefter sportlicher Ausbildung (VSA) in der Sekundarstufe II

und weiterführender dualer Karriere im Leistungssport und in der Berufsausbildung

BSP-Leiter:	N.N. (Koordinator Dr. Joachim Kühn)		
Trainer:	Florian Rau (FW)	Profilsportlehrer:	Daniel Wilde
	Andreas Bering (GR)	VSA:	Klasse 11 und 12
	Zsombor Gulyás (FR)	Laufbahnberatung:	Dr. Marion Mendel

Ausbildungsschwerpunkt:

- Klassenstufe 11 und 12 (Sek II) und Absolventen Sek.-Stufe I mit hoher und sehr hoher leistungssportlicher Perspektive: Anschlusstraining in allen Ringkampfdisziplinen (FR/FW/GR)
- Absolventen Sek.-Stufe I und II mit hoher und sehr hoher leistungssportlicher Perspektive: Hochleistungstraining in allen Ringkampfdisziplinen (FR/FW/GR)
- Individuelle duale Karriereplanung für Bundeskader (BFD-Spitzensport, Sportfördergruppe BW, Sportfördergruppe Polizei SAS, Studium und Berufsausbildung)

Ausbildungsziel:

- Weiterführung der Talententwicklung im Anschluss- und Hochleistungstraining in allen Ringkampfdisziplinen (FW/GR/FR)
- Erreichen von nationalen und internationalen Spitzenleistungen im Anschlusstraining in allen Ringkampfdisziplinen (Platz 1-3 DM u20, Nominierungen und Top 6-Platzierungen EM/WM u20)
- Berufung in den NK2-Kader und weiterführend in den Bundeskader NK1 und PK
- Erreichen von nationalen und internationalen Spitzenleistungen im Hochleistungstraining in allen Ringkampfdisziplinen (Platz 1-3 DM Männer und Frauen, Nominierungen und Top 6-Platzierungen EM/WM u23, Männer und Frauen)
- Berufung in den Olympiakader
- Absicherung jeweils einer Olympiaqualifikation pro Disziplin und einer Top 6-Platzierung zu den OS 2028 Los Angeles

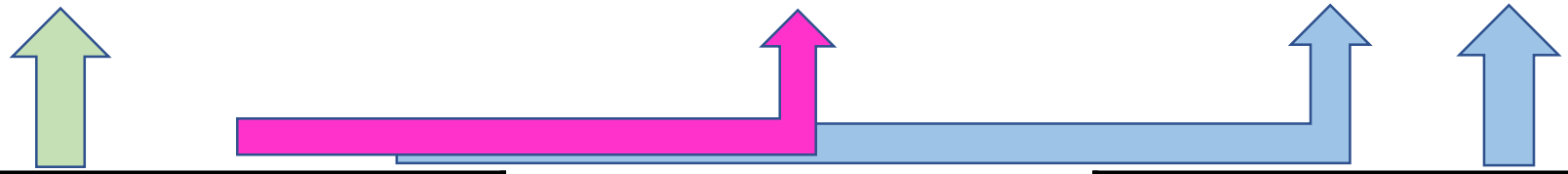
Athleten-, Athletinnen Potential:

- Talente aus dem eigenen Stützpunktsystem (LSP C, LSP L, BSP L

- Talente aus anderen Landesfachverbänden in Abstimmung mit den verantwortlichen Bundestrainern des Spitzenverbandes

Bundesstützpunkt Ringen am Standort Leipzig

Bildungs-weg	Trainingsgruppe FR	Trainingsgruppe FW	Trainingsgruppe GR
Duale Karriere	**Entwicklung von internationalen Spitzenleistungen im Anschluss- und Hochleistungstraining EM/WM/OS**	**Entwicklung von internationalen Spitzenleistungen im Anschluss- und Hochleistungstraining EM/WM/OS**	**Entwicklung von internationalen Spitzenleistungen im Anschluss- und Hochleistungstraining EM/WM/OS**
Sek II 11 und 12	Entwicklung von nationalen und internationalen Spitzenleistungen im Kadetten- und Juniorenbereich	Entwicklung von nationalen und internationalen Spitzenleistungen im Kadettinnen- und Juniorinnenbereich	Entwicklung von nationalen und internationalen Spitzenleistungen im Kadetten- und Juniorenbereich



Landesstützpunkt Leipzig					Landesstützpunkt Chemnitz-Erzgebirge	
10						10
9	Spezia-lisierung FR	Spezia-lisierung FW	Spezia-lisierung GR	Einschulung „Quereinsteiger“ entsprechend LS-EK	Spezialisierung GR	9
8						8
7				Regeleinschulung entsprechend LS-EK		7
5 und 6	Disziplinübergreifende Ausbildung für „Stadtschüler“ und „Stadtschülerinnen“			Einschulung von Talenten aus wohnortnahen Vereinen entsprechend LS-EK	Disziplinübergreifende Ausbildung für „Stadtschüler“	5 und 6

Zeitstrahl: Zuordnung von Klassenstufen/Berufsausbildung, Ausbildungsetappen im LLA, altersklassenbezogene Wettkampfhöhepunkte und auf das Kalenderjahr bezogene startberechtigte Jahrgänge

Bildungsweg: Einschulung EdS – Klassenstufen – duale Karriere								
5	6	7	8	9	10	11	12	SZD, BFD, SpoFö, Ausbildung, Studium

Ausbildungsetappen Langfristiger Leistungsaufbau				
GLT	ABT I	ABT II	ANT	HLT

Nationale und internationale Wettkampfhöhepunkte				
LM, MDM Jugend C (u12)	LM, MDM, DM u14	DM, EM, WM u17	DM, EM, WM u20	EM, WM u23 DM, EM, WM, OS

Startberechtigte Jahrgänge										Kalenderjahr
2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2024
2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2025
2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2026
2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2027
2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2028

Umsetzungshinweise

- Umsetzung ab Schuljahr 2025/2026
- Die Ausbildungsstrategie ist im Sichtungs- und Einschulungsprozess im Rahmen eines gemeinsamen Elternabends der Standorte Chemnitz und Leipzig klar und verbindlich gegenüber den „Stadtschülern“, deren Eltern und deren Vereinen zu kommunizieren.
- Der Erfolg dieser LS-EK wird maßgeblich von der einheitlichen und überzeugenden Kommunikation nach außen und der konsequenten Umsetzung nach innen bestimmt werden.
- Auf geht‘s und viel Erfolg!